

Zahlen im Überblick

Kurs am 24.04.2003 (EUR):	10,85
52-Wochen-Hoch/Tief (EUR):	11,25/5,97
Anzahl der Aktien (Mio. Stück):	3,85
Freefloat (%):	29,2

Unternehmensdaten, Mio. EUR**

	01	02	03e	04e
Umsatz	21,2	23,3	25,3	28,0
EBIT	-1,4	1,3	2,2	2,9
EBIT-Marge (%)	Neg.	5,5	8,8	10,4
Jahresüberschuss	-0,2	1,3	1,7	2,1
Netto-Marge (%)	Neg.	5,5	6,7	7,6
Cashflow	1,1	2,5	3,0	3,6
EK-Quote (%)	90	86	74	75

** nach US-GAAP

Daten je Aktie EUR

	01	02	03e	04e
Ergebnis	-0,05	0,33	0,44	0,56
Cashflow	0,26	0,64	0,78	0,93
Dividende	0,00	0,00	1,50	0,25

Aktienkennzahlen

	03e	04e
KGV	24,7	19,5
KCFV	14,0	11,7
Dividendenrendite (%)	13,8	2,3

Mittelfristiges Gewinnwachstum p.a. (2003e-2007e): k.A.

Nächster Termin: 15.05.03: vollst. Q1/03-Zahlen

Highlights

- Atoss zählt zu den führenden Anbietern von Software und Services zur Optimierung des Personaleinsatzes in Unternehmen.
- Die EBIT-Marge konnte auf 5% in Q1/03 verbessert werden. Q1/02: 2%, Q4/02: 10%.
- Umsatzentwicklung Q1/03: Gesamtumsatz +6% y/y, Softwarelizenzumsatz -11% y/y. In allen anderen Umsatzbereichen konnten Zuwächse erzielt werden.
- Im Rahmen einer kontinuierlichen Dividendenpolitik wurde für 2003 eine Dividende von 1,50 EUR pro Aktie in Aussicht gestellt.
- Steigerung von Umsatz und Ergebnis für 2003 erwartet.

Geschäftsentwicklung

Das Unternehmen konnte nach vorläufigen Zahlen den Gesamtumsatz in Q1/03 um 6% y/y auf 5,8 Mio. EUR steigern. Zwar wurde im Softwarelizenzbereich mit 1,3 Mio. EUR ein Umsatzrückgang von 11% y/y verzeichnet, das Unternehmen bewegt sich damit aber seit mehreren Quartalen innerhalb einer stabilen Range von 1,0-1,5 Mio. EUR Softwareumsatz pro Quartal. Umsatzzuwächse wurden im Bereich Wartung (+4% y/y auf 1,78 Mio. EUR), IT-Services (+28% auf 1,2 Mio. EUR), Consulting (+26% auf 0,5 Mio. EUR) und Hardware (+21% auf 0,7 Mio. EUR) erzielt. Das EBIT konnte mit 0,29 Mio. EUR mehr als verdoppelt werden (Vj. 0,13 Mio. EUR). Das entspricht einer EBIT-Marge von 5%, nach 2% im Vorjahresquartal. Das Ergebnis pro Aktie blieb aufgrund eines geringeren Zinsergebnisses und latenter Steuern mit 0,04 EUR unverändert gg. Q1/02. Die liquiden Mittel erhöhten sich von 33,7 Mio. EUR per 31.12.02 auf 35,4 Mio. EUR zum 31.03.03.

Perspektiven

Das Management geht für das Gesamtjahr 2003 davon aus, das Ergebnis in den einzelnen Quartalen kontinuierlich gegenüber dem Vorjahr verbessern zu können. Wir halten diese Prognose in Anbetracht der effizienten Kostenstruktur für plausibel. Nach unserer momentanen Schätzung, dürfte auch der Jahresumsatz zumindest im einstelligen Prozentbereich wachsen. Die positive Umsatzentwicklung im Bereich Services, die sich teilweise von dem Softwarelizenzverkauf abgekoppelt hat, spricht dafür. Aber auch im Bereich Software bessert sich nach Unternehmensangaben die Auftragslage. Am 30.04.03 wird die Hauptversammlung u.a. über eine Ausschüttung von 1,50 EUR pro Aktie entscheiden. Mit der Dividendenzahlung von ca. 6 Mio. EUR beabsichtigt das Unternehmen, die hohe Eigenkapitalquote sowie den Cashbestand zu senken.

Anlageurteil

Aufgrund der stabilen Ertragsentwicklung in einem verhaltenen konjunkturellen Umfeld, der guten Kapitalausstattung sowie einer hohen Dividendenrendite empfehlen wir die Aktie trotz der inzwischen hohen Bewertung weiterhin mit „Übergewichten“.

Diese Publikation ist lediglich eine unverbindliche Stellungnahme zu den Marktverhältnissen und den angesprochenen Anlageinstrumenten zum Zeitpunkt der Herausgabe der vorliegenden Information am 25.04.2003. Die vorliegende Publikation beruht unserer Auffassung nach auf als zuverlässig und genau geltenden allgemein zugänglichen Quellen, ohne dass wir jedoch eine Gewähr für die Vollständigkeit und Richtigkeit der herangezogenen Quellen übernehmen können. Insbesondere sind die dieser Publikation zugrunde liegenden Informationen weder auf ihre Richtigkeit noch auf ihre Vollständigkeit (und Aktualität) hin überprüft worden. Die vorliegende Veröffentlichung dient ferner lediglich einer allgemeinen Information und ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung. Für weitere zeitnähere Informationen stehen Ihnen die jeweiligen Anlageberater zur Verfügung.

Auf folgende mögliche Interessenkonflikte wird hingewiesen:

2) Die Bayerische Landesbank bzw. ein mit ihr verbundenes Unternehmen gehörte innerhalb der letzten 5 Jahre einem Emissionskonsortium an, das Wertpapiere der Gesellschaft übernommen hat.

5) Die Bayerische Landesbank bzw. ein mit ihr verbundenes Unternehmen hat Aktien der analysierten Gesellschaft im Handelsbestand.

* Die Gewichtungsempfehlung bezieht sich auf das vom BayernLB Research beobachtete Aktienuniversum der jeweiligen Branche. Aktien, deren Empfehlungs-Einstufung mit dem Zusatz (R) gekennzeichnet ist, werden von den zuständigen Analysten/Analystinnen als überdurchschnittlich risikoreich eingeschätzt.